

INTERNATIONALE GITARRENSTARS
ALS KURATORIUMSMITGLIEDER
DER HERRMANN HAUSER GUITAR FOUNDATION

PERSÖNLICHE REAKTIONEN AUF DIE WEB-SITE WWW.HAUSERGUITARS.COM
UND AUF DIE VORANKÜNDIGUNG
DER HERRMANN HAUSER GUITAR FOUNDATION

LÄNDERÜBERSICHT DER BESUCHER DER WEB-SITE
WWW.HAUSERGUITARS.COM

INTERNATIONALE GITARRENSTARS ALS KURATORIUMSMITGLIEDER DER HERRMANN HAUSER GUITAR FOUNDATION

Pepe Romero

Gitarrist Pepe Romero, der weltweit für seine aufregenden Interpretationen und seine makellose Technik gefeiert wird, ist ständig als Sologitarrist und Spieler mit Orchester gefordert. Seine Beiträge zum Bereich der klassischen Gitarre haben eine Reihe angesehener Komponisten dazu inspiriert, Stücke speziell für ihn zu schreiben, darunter Joaquín Rodrigo, Federico Moreno Torroba, Rev. Francisco de Madina, Lorenzo Palomo und Celedonio Romero.

Pepe Romero, geboren am 08. März 1944 in Malaga, Spanien, ist der zweite Sohn der "Königlichen Gitarrenfamilie", den Romeros. Sein Vater, der legendäre Celedonio Romero, war sein einziger Gitarrenlehrer. Sein erster professioneller Auftritt war ein Konzert, das er zusammen mit seinem Vater gab. Pepe war damals erst sieben Jahre alt.

Auf seiner aktuellsten Aufnahme, Songs My Father Taught Me, spielt er die Lieblingskompositionen seines Vaters. In Kürze kommen mehrere Boccherini Quintette für Gitarre und Streichquartett heraus, die für die UNICEF aufgenommen wurden. Mit dabei ist eine neue Gitarren-Transkription der Música nocturna de Madrid. Eine seiner letzten Solo Aufnahmen ist eine brillante Darbietung von Opernphantasien für Gitarre.

Eine Aufnahme mit "I Musici" wurde im Sommer 1991 fertiggestellt, und im Frühjahr 1992 nahm er Concierto de Aranjuez und ausgewählte Stücke von Joaquín Rodrigo auf Laser Disc auf, zusammen mit Neville Marriner und der Academy-of-St.-Martin-in-the-Fields. Auch im Dokumentarfilm Shadows And Light: Rodrigo At 90, der zahlreiche Preise erhielt, unter anderem vom Chicago International Film Festival, den International Emmy Awards und vom San Francisco International Film Festival, spielt er eine führende Rolle. Im Moment umfasst seine Diskographie mehr als 50 Aufnahmen, darunter mehr als 20 Konzerte mit der Academy of St. Martin-in-the-Fields, dirigiert von Sir Neville Marriner und Iona Brown. Des Weiteren hat er Hauptwerke solcher Komponisten wie Fernando Sor, Mauro Giuliani, Francesco Molino, Fernando Carulli, Johann Kaspar Mertz, Luigi Boccherini und anderen wiederbelebt und erstaufgeführt. 1983 schrieb Joaquín Rodrigo sein letztes Gitarrenkonzert für Pepe Romero: Concierto para una fiesta. Es wurde vom Philips Label aufgenommen.

Andres Segovia und Komponist Federico Moreno Torroba wählten Pepe Romero, um die Weltpremiere von Diálogos entre guitarra y orquesta aufzunehmen; ursprünglich wurde das Stück für Segovia geschrieben. Im Januar 1996 war in Berlin die Erstaufführung von Nocturnos de Andalucía, das von Lorenzo Palomo komponiert und von Rafael Frübeck de Burgos dirigiert wurde. Im gleichen Jahr, nach dem Tod seines Vaters Celedonio Romero, spielte er die Weltpremiere des Konzertes für Gitarre und Orchester El Cortijo de Don von seinem Vater, wobei Michael Palmer die American Sinfonietta dirigierte.

Seine Majestät King Juan Carlos I von Spanien, schlug Pepe Romero und seine Brüder Celin und Angel, zum Ritter des Ordens "Isabel la Católica". Die offizielle Zeremonie dieser großen Ehre fand am 11. Februar 2000 an der University of Southern California statt und die Romeros gaben ein Galakonzert. Pepe Romero erhielt auch den "Premio Andalucía de Música", die höchste Auszeichnung seines Landes für Beiträge zur Kunst. Er hält den Ehrendokortitel in Musik der University of Victoria, British Columbia.

Als Solist ist Pepe Romero in den Vereinigten Staaten mit den Symphonieorchestern von Philadelphia, Cleveland, Chicago, Houston, Pittsburgh, Boston, San Francisco und Dallas

aufgetreten, außerdem mit dem Orpheus Chamber Orchestra, den New York und Los Angeles Philharmonikern, dem Boston Pops Orchestra, und dem London Symphony Orchestra. In Europa und Grossbritannien ist er unter anderem mit der Academy of St. Martin-in-the-Fields, den Monte Carlo Philharmonikern, I Musici, dem Züricher Kammerorchester, der Philharmonia Hungarica, dem Ungarischen Staatsorchester, dem Spanischen Nationalorchester, dem Spanish Nationalen Radio/Fernseh Orchester, L'Orchestre de la Suisse Romande, dem New Moscow Chamber Orchestra, dem Lausanne Chamber Orchestra, der American Sinfonietta und dem Bournemouth Symphony Orchester aufgetreten. Als Special Guest war er auf den Festivals von Salzburg, Israel, Schleswig-Holstein, Menuhin, Osaka, Granada, Istanbul, Ravinia, Garden State, Hollywood Bowl, Blossom, Wolf Trap und Saratoga.

Zusammen mit seinem Vater und seinen Brüdern half Pepe Romero mit, das Romeros Quartett als das führende Klassikgitarren Ensemble weltweit zu etablieren. Als Mitglied der Romeros, wurde er eingeladen im Weißen Haus zu spielen, außerdem hat er im Vatikan für Papst Johannes Paul II. gespielt, und auch für die Königliche Durchlaucht Prince Charles, Prince of Wales, King Juan Carlos I und Queen Sophia of Spain, und Queen Beatrice of Holland.

Pepe Romero widmet sich seinen vielen Studenten und Gewinnern internationaler Gitarren-Wettbewerbe und gibt sein Wissen über die Gitarre an sie weiter. Er war Gitarrenprofessor an diversen Universitäten und unterrichtete jährliche Meisterklassen an der Salzburger Sommer Akademie, am Schleswig-Holstein Festival und dem Córdoba Guitar Festival.

Roberto Limón

Roberto Limón ist in Mexiko geboren und aufgewachsen. Seine musikalischen Aktivitäten als konzertierender Gitarrist führten ihn in Länder wie Spanien, Griechenland, Portugal, Deutschland, Korea, die Tschechische Republik, Russland, Litauen, Puerto Rico, Costa Rica, die Vereinigten Staaten von Amerika und Mexiko. Als Solist hatte er Auftritte mit den wichtigsten Orchestern seines Landes ebenso wie mit den Sinfonieorchestern von San Antonio und San Diego, dem Staatlichen Kammerorchester Leningrad, dem Philharmonieorchester Seoul und den Nationalen Sinfonieorchestern von Litauen und der Tschechischen Republik.

Verschiedene Komponisten widmeten Roberto Limón Werke: Manuel Enríquez, Joaquín Gutiérrez Heras, Leonardo Velázquez, Eugenio Toussaint, William Ortiz, Alberto Nuñez Palacio, Ernesto Cordero, Dimitri Dudín, Francisco Núñez, Manuel de Elías und Meyer Kupferman.

Roberto Limón war auch Mitglied des Angel Romero Quartetts, das von Angel Romero, dem berühmten spanischen Gitarristen und Musiker, selbst geleitet wurde. Seine letzte Aufnahme für Gitarre und Orchester, Tango Mata Danzón Mata Tango, wurde beim zweiten jährlich stattfindenden lateinamerikanischen Grammy Awards in der Kategorie „Bestes klassisches Album“ nominiert.

Zusätzlich wurde seine solistische Interpretation und Darstellung auf dieser CD von der „Union de Cronistas de Musica y Teatro“ in Mexico City im September 2002 mit dem Preis für das Beste Album 2001 ausgezeichnet.

Neben seiner regen Konzertaktivität ist Roberto Limón Direktor des „Centro Hispanoamericano de Guitarra“ und Leiter des „Orquesta de Baja California“

**PERSÖNLICHE REAKTIONEN AUF DIE WEB-SITE WWW.HAUSERGUITARS.COM
UND AUF DIE ANKÜNDIGUNG DER HERRMANN HAUSER GUITAR FOUNDATION**

I'm happy to find myself in your Home page. It's quite nice of you to put my article there. Please give me a little time to contribute onto your pages. I will receive your invitation to become a member of the curatorship for "Hermann Hauser Guitar Foundation". I would be very glad about future co-operation in the Foundation and I consent with your proposal. Give my best regards to Mr. Wildner. He has made beautiful pages. **Congratulations, Akinobu Matsuda**

Thank you for publishing my research paper on the Hauser web site. I am a guitar maker and performer. It is my dream to visit the Hauser workshop. I recently purchased a 1998 Hauser guitar. I have about 300+ photos from my research into the Hauser guitar. Mr. Hauser has had a big influence on my guitar making even though we have never met. To date I have made over 60 guitars, but I currently build a Hauser replica based on my research. It is so close to the original. I love your web site. One of my favorites. It would be interesting to see photos of the steps of construction. One of the things I'm curious about is if he uses a mold when building the guitars.
Regards, David Schramm

Your new site is very nice and very informative. I was thinking what to add to it and in my opinion you could put on your site something about Mario Escudero. He was very famous flamenco guitarist, composer and teacher and remains forever legend of flamenco guitar music. It is really very interesting that Escudero was playing flamenco on guitars made by your grandfather - Hermann Hauser I. At that time it was something extraordinary. Of course Escudero had many instruments but Hauser's was his favorites.
Regards, Andrzej Glowacki

It looks a very nice website. We would like you to add our homepage address in your website as the store which sells your new guitars if possible. In the next year, we will have the Hauser Guitars Fair II at our store. Please cooperate to us and prepare many guitars for us. **Best regards, Tomo Kurosawa**

I'm very happy to be part of the Hauser Foundation. Of course I'll participate and support the foundation, count with me as a guitarist, and with the Guitar Festival and the Baja California Orchestra. I'm sure that the Foundation will be a great opportunity for all guitarists and a big impulse to young luthiers. Let me know what are the following steps in the Hauser Guitar Foundation, and count with me 100%.
Best Regards, Roberto Limón

I wanted to add my congratulations! and best wishes for your "official" website. It really is Great! I hope all is well with everyone and you have a wonderful summer.
Best Regards, Steven Decker

Your new Homepage is a wonderful representation of your family's life work. Congratulations! I'm sure it took a tremendous amount of work to create. I have told many of my students and friends about it. **Sincerely yours, Francis Perry**

I am very happy to hear from you and I like the idea of the Hauser Guitar Foundation very much – helping out the world of the guitar, continuing the name of Hermann Hauser Guitars. Of course, I would be delighted to give my name to become a part of your foundation. I look forward to hearing from you and Mr. Wildner and I send my congratulations on this wonderful idea. **Un abrazo, Pepe Romero**

A colleague directed me to your marvelous site! I am doing a huge new web site on harp guitars (including "kontragitarres"). It will be public shortly. **Regards, Gregg Miner**

We all love the website. I couldn't believe it. It's just fantastic!!! I will write something about the 1931 Hauser soon. **Best Regards, Louis Benny**

LÄNDERÜBERSICHT DER BESUCHER DER WEB-SITE WWW.HAUSERGUITARS.COM

Übersicht für den Zeitraum vom 01. April 2004 bis 18. Juni 2004 – 32 Länder

USA
Deutschland
Japan
Singapur
Kanada
Mexiko
Brasilien
Schweden
Polen
Griechenland
Großbritannien
Italien
Slowenien
Australien
Ungarn
Russland
Schweiz
Belgien
Neuseeland
Hongkong
Dominikanische Republik
Indonesien
Frankreich
Österreich
Seychellen

Taiwan
Thailand
Tschechien
Uruguay
Cocos-Inseln
Rumänien
Türkei